

Sehr geehrter Bürgermeister Ensle,
sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

15. Dezember 2021

der vorliegende Haushaltsplan für das Jahr 2022 wurde am 25. November 2021 vorgestellt. Die Zahlen sind bekannt.

In unseren Stellungnahmen zu den Haushalten der Jahre 2020 und 2021 war eines unserer Hauptanliegen an die Verwaltung, den Gemeinderat als Entscheidungsträger **frühzeitig und umfassend an der Aufstellung des Haushaltsplans** zu beteiligen. In diesem Jahr nun wurde der Haushaltsplan **von Verwaltung und Gemeinderat gemeinsam erarbeitet**. In mehreren Sitzungen wurde konstruktiv und sachlich über die Investitionen, Maßnahmen und Projekte für 2022 und die folgenden Jahre, über deren Umsetzung und die Finanzierung diskutiert.

Die Generalsanierung, der Um- und teilweise Neubau der Alemannenschule wird uns weiterhin beschäftigen. **Gute Bildung war und ist uns sehr wichtig!**

Seit 2018 wird die Alemannenschule aufwändig saniert. Im Jahr 2019 kam ein Neubau mit Außenanlagen hinzu. Für 2022 steht eine hohe Investitionssumme für den Bau einer Mensa und die Sanierung des Südflügels inklusive des dortigen Schulhofes im Haushaltsplan. In den nächsten Jahren werden wegen des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung in der Grundschule voraussichtlich weitere Investitionen folgen.

Ohne die Fördermittel von Bund und Land können wir das nicht leisten. Diese Fördermittel sind oftmals Segen, manches Mal aber auch Fluch. Es wäre sinnvoller manche Baumaßnahme zu einem späteren Zeitpunkt umzusetzen, ist aber wegen der Vorgaben nur jetzt möglich.

Die Schaffung eines **barrierefreien Zugangs zur Marienkapelle und zum Friedhof** ist für unsere Fraktion schon sehr lange ein großes Anliegen. Unser

Vorschlag, den Fahrweg zwischen dem Haupteingang zur Marienkapelle und dem Haupteingang zum Friedhof zu nivellieren und damit eine barrierefreie Auffahrt von den bestehenden Parkplätzen am Kirchhofweg zu ermöglichen, ist gerade in der Planung. Die **Fertigstellung ist für 2023** vorgesehen.

Die Erarbeitung eines **Gemeindeentwicklungskonzeptes "Gemeinsam Zukunft schaffen"** ist ebenfalls schon lange ein großes Anliegen unserer Fraktion. Hierfür sind nun in einem ersten Schritt 40.000 € im Haushaltsplan 2022 vorgesehen. Dies begrüßen wir außerordentlich!

Die Gemeinden stehen vor einem Jahrzehnt der Transformation. Hüttlingen ist hier keine Ausnahme: Klimawandel, Energiewende, Digitalisierung, Mobilitätswende, Bildung und Betreuung, Transformation der Wirtschaft und soziale Sicherung sind dabei die großen alles bestimmenden Themen. Auf Landes- und Bundesebene sind dafür bereits richtungsweisende Weichen gestellt. Entsprechende Anforderungen wurden schon in einigen Gesetzen in Land und Bund konkretisiert.

Beispiele sind:

- das im Land formulierte **Netto-Null-Ziel beim Flächenverbrauch** bis zum Jahr 2035,
- das **zwei-Prozent-Ziel** bei der **Bereitstellung von Landesfläche** für regenerative Energien in Form von Windenergie und Freiflächensolaranlagen,
- die **Verpflichtung bis zum Jahr 2030 insgesamt mindestens 15 Prozent Offenland der Landesfläche** als funktionale Biotopverbundfläche zu entwickeln, für dessen Umsetzung die Gemeinden für ihr Gebiet Biotopverbundpläne erstellen müssen,
- das **Ganztagesförderungsgesetz**, in welchem der **Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung in der Grundschule** (an fünf Werktagen pro Woche für acht Stunden pro Tag bei maximal vier Wochen Schließzeit im Jahr) **ab dem Schuljahr 2026/2027** festgeschrieben ist,
- das **Onlinezugangsgesetz**, in welchem geregelt ist, dass bis **Ende 2022 Bund, Länder und Kommunen** ihre **Verwaltungsleistungen auch online anbieten** sollen,

All dies hat **unmittelbare** Auswirkungen auf **künftiges kommunales Handeln** und die damit verbundenen **strukturellen Erfordernisse** vor Ort.

Daneben stehen in unserer Gemeinde eine Reihe von Maßnahmen zur Erfüllung originärer kommunaler Aufgaben an, wie beispielsweise:

- **dringend erforderliche Sanierungen und Erweiterungen** in der bestehenden Infrastruktur, wie beim **Abwasser**, der **Wasserversorgung** und der im Eigentum der Gemeinde befindlichen **Wohngebäude**,
- Maßnahmen zur **Regenwasserspeicherung** im Einzugsgebiet des **Ortsbachs**, **Hochwasserschutzmaßnahmen in Niederalfingen und am Ortsbach**,
- **Ausbau der Kinderbetreuung** und Sanierung bei den **Kindergärten**, hier insbesondere der **Kindergarten St. Franziskus, für den wir 2022** ein Lösung finden müssen
- **nachhaltige Unterhaltung der gemeindeeigenen Sportplätze**, hier insbesondere das Problem der Bewässerung vor dem Hintergrund von langandauernden Hitzeperioden
- Umsetzung des **kommunalen Naturschutzes**.

Dies sind große Herausforderungen, die wir gemeinsam anpacken müssen, um **gute Lösungen für die Zukunft von Hüttlingen** zu finden. Die Fraktion "Aktive Bürger und CDU Hüttlingen" ist überzeugt, dass uns hierbei ein **gemeinsam erarbeiteter Gemeindeentwicklungsplan** als **Leitfaden** für die weitere, generationsübergreifende Entwicklung von Hüttlingen entscheidend unterstützt. Er dient als wichtige **Grundlage für strategische Grundsatzentscheidungen** und **konkrete Umsetzungspläne**.

Wir möchten mit diesem Projekt baldmöglichst starten und halten es für **entscheidend**, dass dieser Prozess von einer **externen Agentur** begleitet werden muss. Deshalb bitten wir die Verwaltung erfahrene Agenturen anzuschreiben, so dass schon im **März 2022** eine Klausursitzung dazu stattfinden kann.

Sehr geehrte Herr Bolz, lieber Oswald,

dieser Haushaltsplan wurde letztmalig unter deiner Ägide aufgestellt und im Gemeinderat eingebracht. Mit der gesamten Fraktion "Aktive Bürger und CDU

Hüttlingen" danke ich dir für deine Arbeit für unsere Gemeinde und die gute Zusammenarbeit.

Wir bedanken uns bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und des Bauhofs für ihre Arbeit in turbulenten Zeiten. Ein besonderer Dank geht auch an alle Ehrenamtlichen in Kirchen, Vereinen, bei der Feuerwehr und sonstigen Vereinigungen und Organisationen für das Engagement.

Zu guter Letzt: Die Hälfte unserer jetzigen Amtszeit als Gemeinderätinnen und Gemeinderäte liegt hinter uns. Es ist somit ein guter Zeitpunkt die Weichen für die Zukunft zu stellen und die Verantwortung für die Fraktionsarbeit in jüngere Hände zu legen. Ab **1. Januar 2022** wird **Damian Wörner** den **Vorsitz der Fraktion "Aktive Bürger und CDU Hüttlingen"** übernehmen. Als seine Stellvertreterin werde ich ihn selbstverständlich weiterhin zusammen mit allen Fraktionsmitgliedern mit ganzer Kraft unterstützen.

Für die Fraktion "Aktive Bürger und CDU Hüttlingen":

Luca Albrecht, Klaus Auchter, Joachim Grimm, Maria Harsch-Bauer, Manuel Mayer, Stefanie Salvasohn, Norbert Schneider, Damian Wörner